

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 53 (1927)  
**Heft:** 37

**Illustration:** Und als Schlafmittel  
**Autor:** Baumberger, Otto

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





„Gibt es ein Mittel, das uns besser, tiefer und ungestörter schlafen läßt?“

### Vorurteilslos

Ein stolzer Amerikaner, der Südafrika besuchte, wurde von einem ebenfostolzen Bewohner von Prätoria befragt, wie ihm die Hauptstadt von Transvaal gefallen hätte.

„Oh,“ erwiderte dieser gelassen, „ich denke, sie ist etwa die Hälfte so groß wie bei uns ein Friedhof und dreimal so trüb-felig.“ \*

### Logik

Der Bernstein lügt wie gedruckt. Vorgestern sagte er mir, als ich ihn fragte, wo er die 4 Wochen gewesen sei, er wäre mit Verwandten zusammen gewesen.

Na, und?

Und heute höre ich, daß er im Gefängnis war.

Gewiß, was wollen Sie denn? Das stimmt beides! \*

### Merkwürdig

Der abreisende Gast hatte seine Rechnung erhalten und gleich danach fragte der Direktor den Oberkellner: „Gaben Sie dem Herrn in Zimmer 25 seine Rechnung?“ „Ja“, sagte dieser. „Haben Sie auch nichts vergessen?“ „Nicht daß ich wüßte.“ „Höchst merkwürdig“, murmelte der Direktor, „ich höre ihn noch immer in seinem Zimmer pfeifen.“ \*